

Eingabe für Tagung vom 11. April 2024, Zürich

Titel: Partizipation und die Einstellung von Lehrer:innen – Flashcards zur Unterstützung von Haltungsprozessen in Lehrer:innenTeams

Beschreibung des Inhalts

Ein Blick auf die aktuelle Lage in der Schweiz in Bezug auf die Umsetzung des Artikels 12 der UN-Kinderrechtskonvention zeigt, dass die fehlenden Rechtsgrundlagen auf Bundesebene und interkantonaler Ebene dazu geführt haben, dass sich eine Kluft im Hinblick auf die Verbindlichkeit der Regelungen zu den Partizipationsrechten von Schüler:innen aufgetan hat. In einer Studie des SKMR über die Umsetzung von Art. 12 der UN-KRK haben die befragten Fachpersonen bemängelt, dass die Aufklärung und Schulung zu den Partizipationsrechten der Kinder nicht ausreichend gewährleistet wird. Demzufolge fordern sie mehr Informationen und Grundlagen zur konkreten Umsetzung (Weber Khan & Hotz, 2019). Wie Müller-Kuhn, Häbig und Strauss (2016) hervorheben, ist die Umsetzung des Partizipationsrechtes auf Klassenebene vor allem von den persönlichen Überzeugungen und Haltungen der Lehrpersonen abhängig.

Diese Ausgangslage war für Sandra Limacher im 2021 der Anlass, im Rahmen ihrer Bachelorarbeit ein Beitrag zu leisten und ein Produkt zu entwerfen, das seine Anwendung direkt in den Händen der Lehrpersonen findet und ihnen eine Auseinandersetzung mit dem Thema *Partizipation* ermöglicht. Denn, wie erwähnt, beginnt die Bereitschaft für Partizipation in den Köpfen der Erwachsenen – in den Köpfen der Lehrpersonen. Unter dieser übergeordneten Zielsetzung wurden sogenannte *Flashcards* kreiert, welche Fragen, Fakten, Aufgaben und Aussagen rund um das Thema *Partizipation* enthalten. Lehrpersonen können diese Karten alleine und/oder auch im Team bearbeiten, mit ihnen reflektieren und so über ihr eigenes Verständnis und ihre Praxis in Bezug auf Schüler*innenpartizipation auf Klassenebene nachdenken (und gegebenenfalls erweitern). Die Karten sollen der Forderung der Lehrpersonen nach mehr Informationsmaterial nachkommen.

In einem mehrzyklischen Entwicklungsprozess wurden die Karten den Teilnehmenden des kantonalen Teilnetzwerks Schüler*innenpartizipation vorgestellt und in einem weiteren Schritt in Form eines Fokusgesprächs erprobt. Dieses fand mit einer Lehrperson statt, die an der Pädagogischen Hochschule Luzern einen Seitenwechsel mit Schwerpunkt "Partizipation" machte. Aktuell läuft eine weitere Erprobung in drei Schulen in Luzern. Dazu finden im Januar Feedbackgespräche statt.

Aktuell arbeitet Sandra Limacher als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichtsdidaktik und Erinnerungskulturen an der PH Luzern und entwickelt die Flashcards gemeinsam mit Thomas Kirchschräger weiter.

Format

Hinsichtlich der Auswahl der Formate wäre für uns eine Zusammenlegung der Formate A (Präsentation) und B (Diskussionsrunde) sehr zielführend. Zum Einstieg werden wir eine kurze Präsentation zum Hintergrund und Entstehungsprozess der Flashcards halten. Im Anschluss können die Teilnehmenden die Flashcards vor Ort ausprobieren und sich zu den mitgebrachten Leitfragen Gedanken machen und ihre Hinweise und Antworten auf bereitgelegten A3-Plakaten festhalten. Zum Abschluss findet ein Austausch zur weiteren Ergebnissicherung statt.



Abbildung 1 Cover der Verpackungsbox

Eingereicht von:

Sandra Limacher (wissenschaftliche Mitarbeiterin seit 2023 am IGE und Lehrperson Schulen Stadt Luzern), sandra.limacher@phlu.ch

Thomas Kirchschräger, Dozent und Verantwortlicher Menschenrechtsbildung am IGE, thomas.kirchschräger@phlu.ch

PH Luzern, Institut Geschichtsdidaktik und Erinnerungskulturen (IGE)

www.phlu.ch/ige